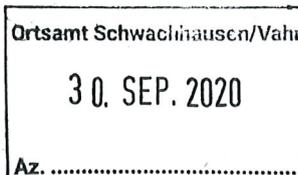


**Der Senator für Inneres  
Referat 31**

**Freie  
Hansestadt  
Bremen**

Der Senator für Inneres  
Contrescarpe 22/24, 28203 Bremen



Auskunft erteilt

Ortsamt Schwachhausen / Vahr  
z. Hd. Frau Dr. Karin Mathes  
Wilh.-Leuschner-Str. 27 a  
28329 Bremen

Datum und Zeichen  
Ihres Schreibens  
07.09.2020  
Mein Zeichen  
(bitte bei Antworten angeben)

Bremen, 25.09.2020

**Beschluss des Beirates Schwachhausen vom 31.08.2020;  
Hier: Geschwindigkeitskontrollen in der Kirchbachstraße Süd**

Sehr geehrte Frau Dr. Mathes,

mit Beschluss vom 31.08.2020 hatten Sie darum gebeten, im südlichen Abschnitt der Kirchbachstraße in beiden Fahrtrichtungen Geschwindigkeitskontrollen zu veranlassen.

Ich habe die Polizei Bremen gebeten, diese Kontrollen durchzuführen. Das Ergebnis liegt mir nun vor.

Am 15.09.2020 in der Zeit von 08:30 Uhr bis 11:30 Uhr und von 13:30 Uhr bis 18:45 Uhr, sowie am 16.09.2020 von 08:00 Uhr bis 12:30 Uhr, hat die Polizei Bremen die gefahrene Geschwindigkeit von 4.040 Kraftfahrzeugen im südlichen Abschnitt der Kirchbachstraße gemessen. Hierbei wurden insgesamt 435 Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt. Dies entspricht einer Überschreitungsquote von 10,77%. Die durchschnittlich gefahrene Geschwindigkeit lag zwischen 36 km/h und 39 km/h. Der überwiegende Anteil der Verstöße befand sich daher im Verwarnungsbereich. Keine der gefahrenen Überschreitungen zog ein Fahrverbot nach sich. Die gemessene Höchstgeschwindigkeit von 63 km/h war einem Notarzteinsatzfahrzeug während einer Einsatzfahrt zuzuordnen. Die genannte Örtlichkeit ist damit stadtweit gesehen nicht auffällig.

Das subjektive Empfinden der Beschwerdeführer, dass hier die Geschwindigkeit regelmäßig überschritten wird, kann daher nicht bestätigt werden.

Auch die Auswertung der Verkehrsunfallstatistik hat keine Auffälligkeiten ergeben. Ein Unfallhäufungspunkt ist hier nicht bekannt.

Die Polizei Bremen unterstützt grundsätzlich jede Art von Verkehrsüberwachungen mit dem Ziel, die Verkehrssicherheit zu erhöhen. Aus den oben genannten Gründen, sowie aufgrund der aktuellen Messergebnisse, wird die Kirchbachstraße jedoch weiterhin kein Schwerpunkt sein. Stichpunktartige Kontrollen können aber bei vermehrten Beschwerden durchgeführt

werden, um die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften hinsichtlich der gefahrenen Geschwindigkeiten zu überprüfen.

Mit freundlichem Gruß

In Vertretung

